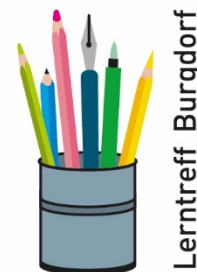


Jahresbericht Verein Lerntreff Burgdorf 2020



Der Verein

Der Verein war 2020 vor allem mit zwei Themen beschäftigt. Auf der einen Seite mit dem Organisieren der Finanzen und auf der anderen Seite mit dem Organisieren des Lerncoachings mit Coronavorschriften. Es war dem Verein sehr wichtig, dass die Kinder, welche durch die Pandemie in zunehmend schwierige schulische Situationen kamen, weiterhin zu unterstützen. Diverse geplante Vorstandssitzungen konnten nicht stattfinden. Der Austausch fand über digitale Medien statt.

Weiter war es nicht wie geplant möglich neue Vorstandsmitglieder zu finden.

Ende 2020 war es möglich, alle offenen Rechnungen zu begleichen. Es wurde jedoch deutlich, dass keine grossen Reserven für 2021 vorhanden waren.

Für allg. Rechnungen wie Kontoführungen, Flyer, Homepage wurden Kosten von 368.60 beglichen. Für das Lerncoaching, inkl. 8 Wochen Intensivbetreuung Homeschooling Corona, haben sich auf 37260 Franken belaufen.

Die Stadt Burgdorf stellt dem Verein Lerntreff weiterhin die Räumlichkeiten des Gyriträffs kostenlos für das Lerncoaching zur Verfügung.

Lerncoaching 2020 durch Gabriela Heimgartner

Nach dem erfolgreichen Aufbau des Lerntreffs im 2019 starteten wir mit 15 Kinder - gut aufgestellt - ins 2020. Und dann kam alles anders! Als im März die Schulen schlossen und die Schulkinder im Fernunterricht lernen mussten, stellten wir schnell fest, dass der Grossteil der Kinder vom Lerntreff nicht zu Hause lernen können. Folgende Probleme stellten wir fest:

- keinen Platz (8 Personen in einer 3-Zimmerwohnung)
- keinen Computer, Drucker, Mail, Material zu Hause
- die Aufgaben wurden nicht verstanden (die Eltern, Grosseltern verstehen nicht Deutsch und die Kinder können noch nicht lesen)
- Lernschwierigkeiten der Kinder wie ADHS, Legasthenie, Dyskalkulie...
- Motivations- und Konzentrationsschwierigkeiten

In den ersten drei Wochen wurden fünf Kinder im Gyritreff unter Einhaltung der BAG-Regelungen unterrichtet. Die anderen zehn Kindern wurden, so gut es ging, per WhatsApp-Telefonie unterstützt. Während den Frühlingsferien stellten wir fest, dass sehr viele Kinder aus den Gyriquartier zu Hause nichts oder nur sehr wenig gelernt hatten. Deshalb wurde unter der Leitung von Regula Etzensperger einen «Unterricht» im Kirchgemeindehaus auf die Beine gestellt. Während drei Wochen betreuten Regula, Gabriela, David und 2-3 ehrenamtlich tätige Personen, 23 Kinder aus 10 Klassen. Nach diesem intensiven Einsatz wurde eine Evaluation bei den Lehrpersonen erstellt, die sehr positiv ausfiel. (Beilage)

Als die Schulen wieder öffneten, suchten wir das Gespräch mit der Bildungsdirektion, mit dem Angebot, weitere Kinder auch während des Unterrichtszeit zu unterstützen. Leider wurde vom Bildungsdirektor und der Gesamtschulleiterin keine Zusammenarbeit gewünscht.

Nach dem Lockdown wurde der Lerntreff mit Anmeldungen überschwemmt, so dass seit Mai ca. 34 Kinder unterschiedlich oft im Lerntreff betreut werden. Die Kapazitätsgrenzen von 23 Kinder pro Woche ist seitdem immer ausgeschöpft. Glücklicherweise läuft die Zusammenarbeit mit dem Hausaufgabentreff bestens, so dass nicht alle Kinder wöchentlich ins Lerncoaching kommen müssen. Auch gibt es immer wieder Kinder, die nach einigen Lektionen Lerncoaching alleine oder

mit Unterstützung der Eltern weiter lernen können. Die Rückmeldungen der Lehrpersonen, der Eltern und auch der Kinder sind durchwegs positiv, was uns in unserer Arbeit bestärkt.

Im Herbst suchten wir erneut das Gespräch mit der Bildungsdirektion und erhielten von der neuen Gesamtschulleiterin positive Signale für eine konstruktive Zusammenarbeit.

Besten Dank an alle, die den Verein Lerntreff Burgdorf in irgendeiner Weise unterstützt haben.

Regula Etzensperger und Cornelia Aeschbacher
Co-Präsidentinnen des Vereins Lerntreff Burgdorf

Burgdorf, 18. Mai 2021